

Ein Meilenstein in der Geschichte der Abwassereinigung

Am Montag wird der Hauptsammelkanal Vaduz-Bendern offiziell seiner Bestimmung übergeben

Nach einer äusserst kurzen Planungs- und Bauzeit ist das grosse, anspruchsvolle Bauwerk, der Hauptsammelkanal Vaduz-Bendern, fertiggestellt. Der HSK Vaduz-Bendern kostet rund 14,5 Mio. Fr. und kann am kommenden Montag offiziell seiner Bestimmung übergeben werden.

Das Abwasser aus dem Liechtensteiner Alpengebiet, von Triesenberg, Triesen und Vaduz kann ab kommender Woche im fertiggestellten Hauptsammelkanal nach Bendern abgeleitet werden, wo es in der Kläranlage optimal gereinigt und dem Rhein übergeben wird. Von dort fliesst es dann in den grossen Trinkwasserspeicher Bodensee. Den Ingenieuren, den Bauunternehmern und allen Firmen und Helfern, die an der Realisierung dieses wichtigen Bauwerkes beteiligt waren, kann ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt werden. Der Einsatz für unsere Umwelt hat sich gelohnt.

Die offizielle Inbetriebnahme des Hauptsammelkanals Vaduz-Bendern ist ein historisches Moment in der rund 50-jährigen Abwasserreinigungs-Geschichte unseres Landes. Ich freue mich, dass der Hauptsammelkanal Vaduz-Bendern nun offiziell dem Betrieb übergeben werden kann. Damit reinigen ab dem Sommer 2000 zehn der elf liechtensteinischen Gemeinden ihr Abwasser in der Abwasserreinigungsanlage ARA Bendern. Mit dem Beitritt der Gemeinde Balzers wurde Anfang dieses Jahres zudem die Basis geschaffen, dass bald alle Liechtensteiner Abwässer über die ARA Bendern gereinigt werden können.

«Mit der Inbetriebnahme der ARA Bendern haben wir als Anlieger des Rheins und Oberlieger des Bodensees einen zwar relativ kleinen, aber nicht minder beispielhaften Beitrag zur Erhaltung einer gesunden Umwelt geschaffen», schrieb 1978 in der ARA-Eröffnungsbroschüre der damalige Präsident Josef Frommelt. – «Auf die Interessen der Nachbarn muss in ihrer Gesamtheit Rücksicht genommen werden. Unsere Welt ist klein geworden und wir sind unser so viele, die darauf gesund und glücklich leben wollen.»

Die Zeit ist seither nicht stehen geblieben. Die Erhöhung der Zuflussbelastung, der stetige Bevölkerungszuwachs, der grosse Anstieg der Gewerbe- und Industrieabwässer, neue Erkenntnisse in der Abwasserreinigungstechnik, entsprechende Anpassungen der Gesetze und Verordnungen sowie die



Herbert Beck, Präsident Abwasserzweckverband Liechtenstein.

erhöhte Anforderung an die Reinigungsleistung stellen grosse Anforderungen an die Abwasserreinigung.

Wegen der Gebietserweiterung auf die Gemeinden Vaduz, Triesen, Triesenberg und nunmehr auch auf die Gemeinde Balzers wurde in den letzten zwei Jahren der Hauptsammelkanal von Vaduz nach Bendern realisiert. Diese Baureportage soll aufzeigen, warum und wie der für die Liechtensteiner Abwasserentsorgung wichtige Hauptsammelkanal von Vaduz nach Bendern realisiert wurde. Die Beiträge sollen aber auch das Wissen um die Zusammenhänge rund um die Abwasserentsorgung vertiefen und zeigen, dass die Investition in diesen rund 14,5 Mio. Franken kostenden Hauptsammelkanal gut und verantwortungsvoll angelegt ist.

Mit der Eröffnung des Hauptsammelkanals Vaduz-Bendern wird die

kläranlage Vaduz im Sommer 2000 ausser Betrieb genommen. Durch den kürzlich erfolgten Beitritt der Gemeinde Balzers sind nun alle Gemeinden unseres Landes Mitglied des Abwasserzweckverbandes Liechtenstein. Der Binnenkanal, unser wichtigstes Laichgewässer für Edelfische, wird nach dem Bau des Hauptsammelkanals Balzers-Triesen vollständig von Reststoffspuren verschont.

Dankeschön

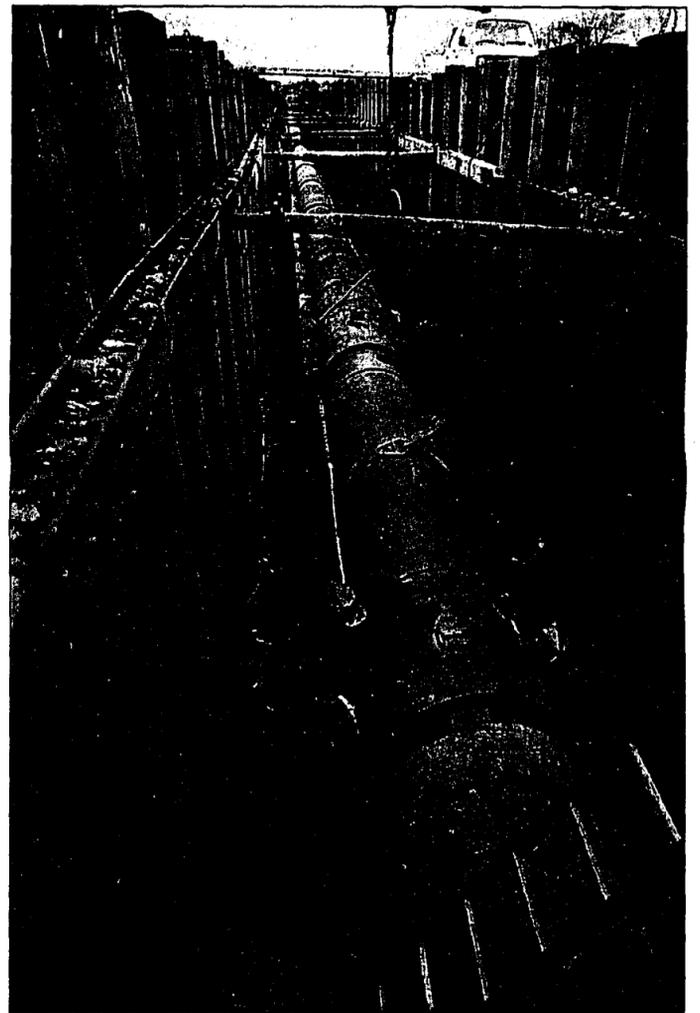
Damit werden alle liechtensteinischen Binnengewässer sauber und unser Land ein Beispiel für verantwortungsvolle und nachhaltige Umweltpolitik.

Als Präsident des Abwasserzweckverbandes Liechtenstein möchte ich zur Eröffnung des Hauptsammelkanals die Gelegenheit nützen, um allen am Bau Beteiligten Unternehmen und Helfern

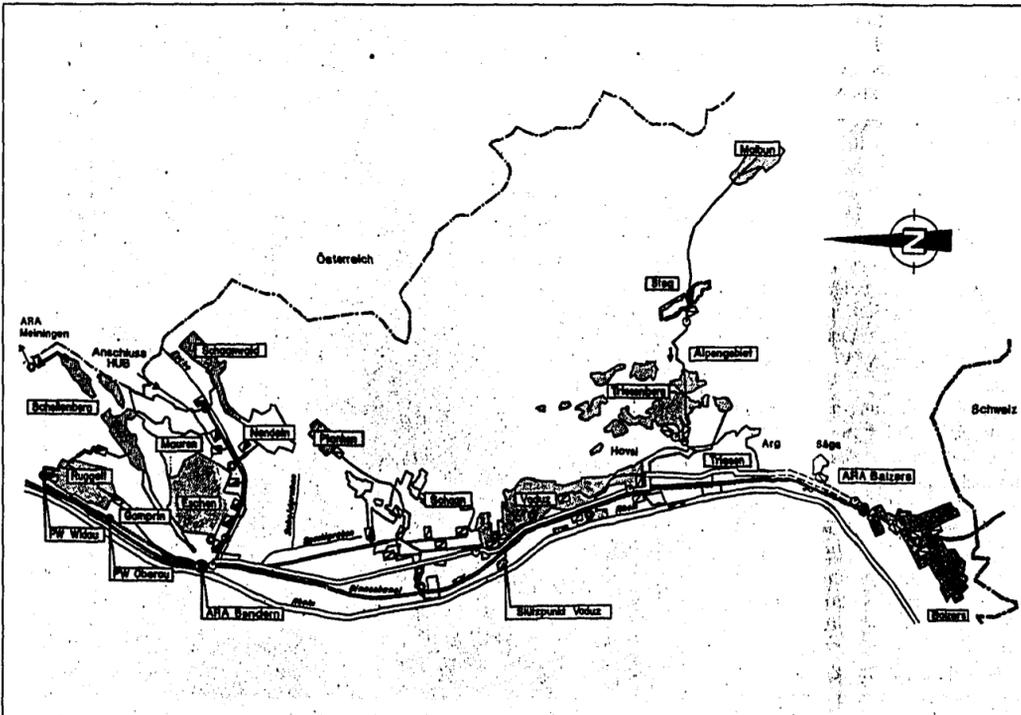
herzlich zu danken. Ein grosses, historisches Werk mit einer äusserst wichtigen Funktion kann nun seiner Bestimmung übergeben werden. Die Inbetriebnahme des Hauptsammelkanals Vaduz-Bendern ist ein Meilenstein auf dem Weg in eine verantwortungsvolle Abwasser-Zukunft.

Mein Dank gilt vor allem auch den Steuerzahlern, den Gemeinden und der Regierung für die Bereitstellung der finanziellen Mittel. Nur dank dieser Bereitschaft ist es möglich, unser hochgestecktes, aber eigentlich selbstverständliches Ziel, nämlich das Wasser möglichst sauber an unsere Unterlieger weiterzugeben, zu realisieren.

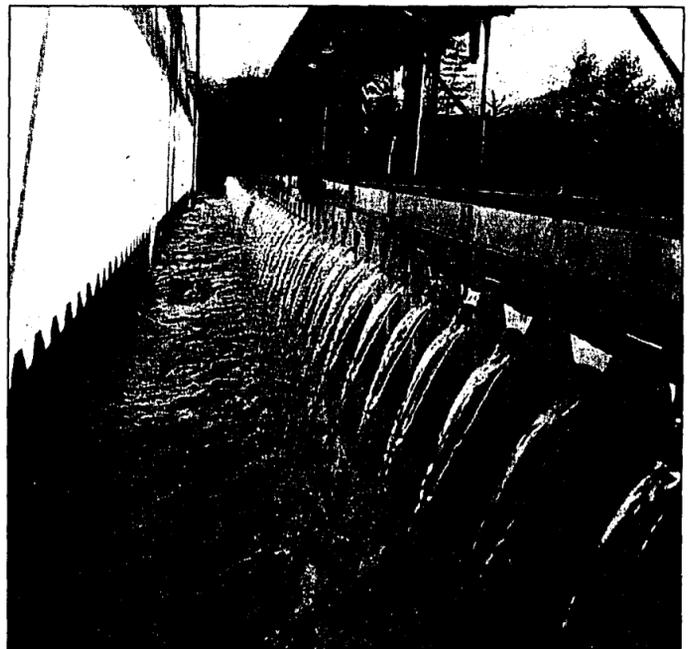
Herbert Beck,
Präsident Abwasserzweckverband Liechtenstein



Der Hauptsammelkanal ist fertiggestellt und kann seiner Bestimmung übergeben werden.



Die Anlagen des Abwasserzweckverbandes Liechtenstein und der Gemeinden.



Zehn von elf Gemeinden Liechtensteins können dank der Realisierung des Hauptsammelkanals Vaduz-Bendern ab Sommer 2000 ihr Abwasser über die Zentralkläranlage Bendern wirtschaftlich und ökonomisch aufarbeiten und optimal gereinigt dem Rhein und damit unseren Unterliegern übergeben.